

Die „Kanne“ bleibt am Ammersee!

6 Boote des Herrschinger Segelclubs, 6 vom Augsburger Segler-Club, 4 vom Diessner-Segel-Club und 1 vom Rhein-Main-Donau Segelclub meldeten.

2 Segelkameraden vom Starnberger See, Florian Lindner (DTYC/GER1508) und Rupert Huber (DTYC/GER 1691) versuchten die „Bottle“ – Trophäe = „die Kanne“ aus dem Revier zu entführen, was ihnen aber gegen die Cracks vom Ammersee nicht gelingen konnte:

machtlos waren aber alle gegen „Meister der Kanne“ und **Sieger 2017**:

mit der ihm eigenen Lässigkeit und zuverlässigster Mannschaft segelte Sigi **MERK** (DSC) mit Christine MERK und Sepp HAMMERLINDL die „Checkmate“ GER 1640 mit 3 ersten Plätzen in 4 WFn zum Regattasieg.

Die Windverhältnisse waren am ersten WF-Tag nicht besonders günstig, denn mit mäßigen bis 3 Bft., die sich schnell auf fast gar keine Bft. verminderten, konnte nur 1 Wettfahrt von WFL Dr. Haindl durchgeführt werden.

Nachdem sich am Samstag alle durch das Ziel „geschlichen hatten“, war die Freude am 2. WF-Tag groß, als es bei 2-3 bft um 1000 hieß: Auslaufen! und Start so schnell als möglich. Bei wunderschönem Sommerwetter und dann einem vollen 3-er Wind wurde von der WF-Leitung eine nördlich orientierte Strecke ausgelegt, die nächsten 2 Wettfahrten schlossen sich fast umgehend an, denn einige Verschiebungen waren notwendig, weil deutliche Winddreher in Richtung Ost die Regattahelfer beim Verlegen der Bahnmarken ganz schön arbeiten und schwitzen ließen - herzlichen Dank ! an die perfekte Abwicklung durch das ASC-Regatta-Team. Zügig konnten weitere 3 Wettfahrten mit 17 von 19 gemeldeten Booten durchgeführt werden.

Natürlich haben wir es dem Sigi nicht ganz so einfach gemacht und er musste sogar einige Minuten auf den Heckspiegel der GER 1368 mit der jüngsten Steuerfrau des Feldes, Alexa HAUSOTTER, schauen, konnte sich aber auf dem nächsten Down-wind-Kurs wieder durchsetzen und unangefochten die Spitze des Feldes einnehmen und halten.

Immer hart an seinem Heck: Peter **TESCHEMACHER** (DSC/GER 1717) mit Roswitha BUCHNER und Martin LECKER, letztendlich mit 1x dem 1. Platz und 2x dem 2. Platz, gesamt: **2. Platz**.

Auch das wurde nicht leicht gemacht, denn vom Starnberger See ist ihm eine starke Konkurrenz mit Robert **HUBER** (DTYC/GER 1691), Stephanie FELD und Björn HEINRICH, auf den Fersen gewesen und mit 2x dem 3. und 1x dem 2. Platz konnte sich dieses Team den **3. Platz** sichern.

Unter die Top-Ten kamen noch das Boot vom BYC (4.) sowie 2 Boote des DSC (5.,9.), 1 Boot des ASC (8.) und das Boot vom RMDSC (7.).

Gelungene Wettfahrten, ein perfektes Abendessen auf der ASC-Terrasse und das sommerliche Wetter machten die „Bottle 2017“ im Augsburger Segler-Club zu einem gelungenen Regattawochenende und wir freuen uns auf die „Bottle 2018“ – schön, wenn IHR ALLE wieder mitmacht!

Bis dahin

Ulli Standke / ASC